

Begründung:

Gegenüber der Finanzplanung des Jahres 2011 erhöht sich in 2012 der Zuschussbedarf des Teilhaushaltes 13 von 1.145.743 Euro um 85.123 Euro auf 1.230.866 Euro. Dieses ist wie folgt begründet:

...

1. Ergebnishaushalt

Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

Die Erträge wurden zu Ziffer 05 öffentlich-rechtliche Entgelte um 10.000 Euro erhöht. Daneben mussten die privatrechtlichen Entgelte um 20.000 Euro vermindert werden (Ziffer 06), da die Wohnungen in dem Heimathaus und in der Bürgerbegegnungs-stätte wegen anderer Nutzung nicht mehr vermietet sind.

Die Personalaufwendungen sind gegenüber der ursprünglichen Planung um 32.400 Euro gestiegen. Neben tariflicher Steigerung ist dieses durch die zusätzliche Stelle im Freizeitbad Aqua-Toll (Bereich Badewärterin) begründet (s. auch SV-Nr. 11//0048, Finanz- und Wirtschaftsausschuss vom 30.11.2011).

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen – Ziffer 15 – sind gegenüber der ursprünglichen Planung um 43.700 Euro gestiegen. Dieses ist durch folgende Bauunterhaltungsmaßnahmen begründet:

Maßnahme	Priorität	Kosten	Aufteilung über mehrere Haushaltsjahre
Accumer Mühle – Kappendach	1 a	7.300 Euro	Nicht möglich, da eine zusammenhängende Maßnahme
Accumer Mühle - Schädlingsbekämpfung	2	11.000 Euro	Maßnahme wurde bereits vor 3 Jahren vom Monumentendienst empfohlen, ist jedoch aufschiebbar.
Bürgerhaus Schortens - Parkettsanierung	1	8.000 Euro	Die Maßnahme wäre um ein Jahr verschiebbar.
Naturfreibad Heidmühle - Sprungbrett	1	10.000 Euro	Angesichts des Wasserstandes müsste die Sprunganlage auch noch verlängert werden, was weitere 10.000 Euro nach sich zieht.
Naturfreibad Heidmühle - Brunnensanierung	1	5.000 Euro	Der Brunnen für den Spielbereich müsste saniert werden. Ansonsten wird die Spielqualität diesbezüglich eingeschränkt.

Rathaus Sillenstede - Fenster	1 a	2.500 Euro	Die Fenster sind marode und abgängig.
----------------------------------	-----	------------	---------------------------------------

Die Werte der Auflösungserträge aus Sonderposten (Ziffer 03) sowie der Abschreibungen (Ziffer 16) sind derzeit noch vorläufig. Diese errechnen sich aus den noch zu beschließenden Investitionsmaßnahmen.

Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt spiegelt die tatsächlichen Zahlungsströme der Einzahlungen und Auszahlungen sowohl des Ergebnishaushaltes als auch der Investitionen. Nach abschließender Beratung in den Fachausschüssen wird dieser berechnet, da hierfür erst die Investitionsmaßnahmen abschließend beraten sein müssen. ...

2. Investitionsmaßnahmen 2012 und Investitionsprogramm 2013 bis 2015

Maßnahme	Priorität	Kosten	Aufteilung über mehrere Haushaltsjahre
Überdachung Atrium BGH	1 a	65.000 Euro	Nicht aufteilbar; geplant für 2013
Umbau Foyer BGH	1 a	80.000 Euro	Nicht aufteilbar; geplant für 2013
Umbau Ober-geschoss BGH	2	30.000 Euro	(unverändert) geplant für 2013, möglich in zwei Schritten in 2013 und 2014
Heizungsanlage BGH	1	40.000 Euro	Geplant für 2012, aufschiebbar nach 2013, jedoch nicht teilbar
Deckenerneuerung u. Lüftung FZB	1 a	720.000 Euro	Geplant für 2012; Maßnahme nicht teilbar bzw. bereits schrittweise vorgeschlagen
Erneuerung der Fassade FZB	1	240.000 Euro	Geplant für 2013 als „letzter Sanierungs-schritt“
Sanierung Freibad Sanitärbereich	1 a	125.650 Euro	2. Sanierungsabschnitt nicht aufschiebbar, damit Fertigstellung zur Saison 2012
Sanierung Sportan-lage Middelsfähr	1 a/ 1	170.000 Euro	Möglich wäre die Maßnahme in zwei Schritten: in 2012 Sanierung des Sanitärbereichs (70.000 €), in 2013 Anbau eines Versammlungsraumes (100.000 €)
Sanierung Sanitär-gebäude Sportplatz Sillenstede	1 a	95.000 Euro	Schrittweise Sanierung bereits geplant (hier: Sanierung Sanitärbereich)
Sanierung Sport-platz Sillenstede	1	1.033.000 Euro	Schrittweise Sanierung bereits geplant (hier: Sportplatz- und Parkplatzerneuerung)
Sanierung Sport-platz Klosterpark	1 a	835.000 Euro	Schrittweise Sanierung bereits geplant (hier: Sportplatzerneuerung/ 1. Teil)
Sanierung Sport-platz Klosterpark	1	240.000 Euro	Schrittweise Sanierung bereits geplant (hier: Sportplatzerneuerung/ 2. Teil)
Sanierung Sport-platz Klosterpark	2	1.250.000 Euro	Schrittweise Sanierung bereits geplant (hier: Erneuerung – Umkleide-/Sanitärbereich)

Mobiliar FZB-Gastronomie	1 a	8.000 Euro	Schrittweise Erneuerung bereits geplant (2. Teil in 2015 mit 5.000 Euro)
Freibad - Erwerb Schwimmponton	1 a	5.000 Euro	Ponton war bereits 2011 abgängig und nicht mehr benutzbar
Erneuerung der Heizung BBS Roff.	1 a	10.000 Euro	Maßnahme nicht mehr aufschiebbar
Mobiliar BGH	1	30.000 Euro	Geplant für 2014, nicht teilbar
Erwerb Licht-/Ton-Technik BGH	1	12.000 Euro	Ggf. aufschiebbar nach 2013

Noch nicht berücksichtigt in der vorgenannten Übersicht sind mögliche, kurzfristig entstandene Sanierungsbedarfe im Bereich Accumer Mühle und Pavillon im Kloster-park, da entsprechende Kosten noch nicht ermittelt werden konnten.

Ebenfalls **noch nicht aufgenommen** wurde ein Ansatz für die (Vereins-)Förderung im Bereich wertbeständige Gegenstände. In der Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus am 03.03.2011 bzw. Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 15.03.2011 (SV-Nr. 06/1073a) wurde vereinbart, für 2012 im Rahmen der Haus-haltsberatungen darüber zu entscheiden.

Für den Fall, dass eine Wiederaufnahme erfolgen soll, hält die Verwaltung einen Betrag von 7.000 Euro für angemessen.

3. Wesentliche Produkte und Ziel

Als Ziel wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen, die Zusammenarbeit der Einrichtungen, die dem Teilhaushalt 13 angehören (Bürgerhaus, Bücherei sowie die Bäder), insbesondere im Veranstaltungsbereich zu intensivieren und Synergieeffekte zu nutzen. Mindestens zwei Projekte der Zusammenarbeit pro Jahr soll es geben.

4. Haushaltssicherungskonzept

Da ein – vollständiger - Ausgleich des festgestellten Zuschussbedarfes für den Teilhaushalt 13 aus den anderen Teilhaushalten aller Voraussicht nicht möglich sein wird und auch die bisherige Finanzplanung von einem unausgeglichenen Haushalt ausgehen musste, ist ein Haushalts sicherungskonzept aufzustellen (§ 110 Abs. 6 NKomVG). Hierdurch bedingt ist die Konsolidierung vordringlichstes Ziel für alle Teilhaushalte. Das bisherige Haushalts sicherungskonzept ist fortzuschreiben und im Hinblick auf den bisherigen Erfolg zu berichten.

Im Haushaltssicherungskonzept 2011 waren für den Teilhaushalt 13 folgende Produkte aufgenommen.

Bezeichnung	Maßnahme	Plan 2011	Ist 2011	2012	2013	2014
Öffentl. Büchereien	Ziel 2011: Defizitreduzierung um 5 % ohne die Gebühren und Entgelte für die Nutzer zu erhöhen.	7.000,00 €	zurzeit noch nicht bezifferbar	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €

<i>Freizeitbad Aqua-Toll</i>	Kostenreduzierung durch Umsetzung von energetischen Maßnahmen und Erneuerung von alten und/oder defekten Anlagen.	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar
<i>Bürgerhaus Heidmühle</i>	Höhere Entgelte durch Steigerung der Besucherzahlen gegenüber dem Vorjahr.	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar	zurzeit noch nicht bezifferbar

Die genauen Jahresabschlusszahlen liegen zurzeit noch nicht vor, können jedoch in der Sitzung nachgereicht werden. Allerdings ist für die Stadtbücherei keine Defizit-reduzierung von 5 % (ca. 7.000 €) zu erwarten. Mit der Vorgabe, die Entgelte nicht zu erhöhen, ist eine Kostenreduzierung nicht möglich, ohne dabei den Etat für Neuanschaffungen von Medien einzuschränken. Dies hätte jedoch einen Verlust der Attraktivität des Angebots zur Folge, was wiederum ggf. die Inanspruchnahme sinken lässt. Hinzu kommt bei der Defizitberechnung die jährliche Personalkostensteigerung, die nicht durch anderweitige Einsparungen aufzufangen ist.

Im Bereich Entgelte Bürgerhaus war ebenfalls eine Erhöhung durch die Steigerung der Besucherzahlen vorgegeben. Auch diese konnte mit ca. 1.000 Euro nur geringfügig erreicht werden. Daher sollte über eine moderate Anhebung der Entgelte zur kommenden Spielsaison nachgedacht werden.

Die Verwaltung schlägt daher ab 2012 folgende Maßnahmen für diesen Teilhaushalt vor:

Bürgerhaus: Überprüfung einer möglichen Anhebung der Veranstaltungsentgelte bzw. Eruierung anderer Einnahmemöglichkeiten (Kostenreduzierung für den Schortenser Sommer durch Sponsoring etc.). Angestrebt wird eine Einsparung von 10.000 Euro.

Freizeitbad: Reduzierung der Energiekosten um 5 % in 2012 sowie ab 2013 jeweils 10 % im Vergleich zum Stand 2010/11 als Folge aus den bereits vorgenommenen und noch geplanten Sanierungsmaßnahmen. Angestrebt wird eine Einsparung von 5.000 Euro in 2012 bzw. ab 2013 jährlich 10.000 Euro.

Durch die vorgeschlagenen Maßnahmen kann der Gesamtzuschussbedarf in 2012 um 15.000 Euro, ab 2013 um 20.000 Euro gesenkt werden.

5. Bürgerhaushalt

Im Rahmen des 1. Bürgerhaushaltes wurden seitens der BürgerInnen für den Teilhaushalt 13 die anliegenden Vorschläge unterbreitet. Die Verwaltung hat hierzu ergänzende Anmerkungen vorgenommen. Über die Umsetzung der Vorschläge ist zu beraten.

...

freiwillige Leistung	Zuschuss -bedarf	erforderlich	nicht erforderlich	weils ich nicht	Anmerkung/Vorschla g der Verwaltung
Bücherei im Bürgerhaus	142.500 €	49	8	8	keine Kürzung
Förderbeiträge und Zuschüsse an Heimatvereine	500 €	38	23	6	keine Kürzung
Stadtarchiv im Rathaus	6.300 €	36	13	18	keine Kürzung
Mühlenensemble Accum (Betreuung und Erhaltung der Mühle durch den Arbeitskreis Accumer Mühle e.V., Nutzung für kultur. Veranstaltungen sowie Trauungen)	28.600 €	40	14	10	keine Kürzung
Heimathaus - Heimatverein, Bund der Vertriebenen, Ostdeutsche Kultur-und Heimatstif ung	7.200 €	18	34	15	keine Kürzung
Ehemaliges Rathaus Sillenstede - Feuerwehr, Chronikkreis u.a.	4.900 €	21	31	13	keine Kürzung
Scheune Huntsteert - Nutzung durch Kleintierzüchter	6.300 €	24	35	9	keine Kürzung
Sonstige Kulturpflege (Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse an Kulturvereine)	6.800 €	36	21	9	keine Kürzung
Bürgerbegegnungsstätte Roffhausen	16.900 €	42	15	13	keine Kürzung
Investitionszuschüsse an Vereine zur Anschaffung wertbeständiger Gegenstände	7.500 €	26	27	14	Entscheidung im Rahmen der Haus- haltsberatungen 2012

Förderung des Sports (Zuschüsse an Sportvereine für Jugendleiter und jugendl. Mitglieder, Förderung von Leistungssportlern, Zuschüsse für vereinseigene Sportanlagen)	52.000 €	55	3	7	keine Kürzung
Sportplatz Klosterpark	26.800 €	44	9	9	keine Kürzung
Sportplatz Middelsfähr	29.800 €	45	9	10	keine Kürzung
Sportplatz Sillenstede	31.200 €	46	8	10	keine Kürzung
Sport-, Freizeit- und Erlebnisbad Aqua-Toll	498.000 €	55	2	8	keine Kürzung
Naturfreibad Heidmühle	25.000 €	60	1	4	keine Kürzung
Bürgerhaus	329.000 €	51	5	9	keine Kürzung

Kritisch gesehen wird die Förderung im Bereich Heimatpflege. Hier sollte gemeinsam mit den Vereinen über Möglichkeiten von Transparenz, Öffentlichkeitsarbeit und evtl. Synergieeffekte beraten werden.

...

Relativ unstrittig sind die kommunalen Einrichtungen ebenso wie die Sportförderung.

Folgende Vorschläge/Anregungen aus der Befragung liegen vor:

Einzelvorschläge / Anregungen der BürgerInnen	Anmerkung/Vorschlag der Verwaltung
Eintrittsgeld bei der Accumer Mühle	Die Eintrittserhebung würde den Besucherstrom reduzieren, zumal Einnahmen aus Veranstaltungen der Mühle zum Erhalt zugeführt werden..
Sponsoren suchen für Rathaus Sillenstede	Die Verwaltung könnte einen Aufruf starten.
Sponsoren suchen für die Sportplätze	Die Verwaltung könnte einen Aufruf starten.
Aqua Toll privatisieren, Gebühren erhöhen	Die Entgelte wurden zum 01.05.2011 bereits angemessen angepasst.
Erhebung Leihgebühr Bücherei ab dem 16.LJ, Leihgebühr erhöhen	Die Neufassung der Entgeltordnung befindet sich zurzeit bereits in der Beratung.
Eintritt Naturfreibad erhöhen	Die Frage der Eintrittspreise wurde bereits in 2011 im Ausschuss beraten. Die jetzigen Entgelte könnten jedoch aktuell noch einmal überprüft werden auch im Hinblick auf umliegende Freibäder und der jetzigen Sanierung des Sanitärbereichs.
Verkauf der Scheune Hunssteert mit Vorkaufsrecht im Falle einer Wiederveräußerung	Ein Verkauf würde das Ende der dortigen Vereinsaktivitäten bedeuten, zumal die Bewirtschaftung bereits kostengünstig in Eigenregie läuft.
Unterstützung des Heimatvereins nur noch befristet	Hier sollte gemeinsam mit den Vereinen über Möglichkeiten von (mehr) Transparenz, Öffentlichkeitsarbeit und evtl. Synergieeffekte beraten werden.
Neuer Ponton Im Freibad	Die Anschaffung ist für das Jahr 2012 vorgesehen.
Mehr Aktivitäten im Naturfreibad	Die Verwaltung wird entsprechende Vorschläge vor der Saison 2012 im Fachausschuss unterbreiten.

Brunnen Bürgerplatz neu pflastern und bepflanzen, Bänke aufstellen	Die Neugestaltung des Außenbereichs befindet sich zurzeit bereits in der Beratung.
Andere Gestaltung des Rosengartens denkbar	Die Anregung wird bei künftigen Neuplanungen berücksichtigt.
Werden die Mitglieder der Sportanlagen zur Pflege und zu Arbeiten an den vereinseigenen Anlagen herangezogen?	Ja, die Sportvereine bewirtschaften „ihre“ Plätze bereits zum Teil in ehrenamtlicher Arbeit.
Welche Kulturvereine werden bei der sonstigen Kulturförderung unterstützt?	Die Stadt Schortens zahlt (geringe) Mitgliedsbeiträge für überörtliche Vereine/ Institutionen (De Spieker/Gaudium Frisia/Oldenburg Landschaft)